

Niederschrift

Gremium	Sitzung - FG/003(V)/09			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Finanz- und Grundstücksausschuss Lenkungsausschuss	Mittwoch, 09.09.2009	Altes Rathaus, Hansesaal	16:00Uhr	20:00Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.1 Bestätigung der Tagesordnung
- 1.2 Genehmigung der Niederschrift vom 12.08.2009
- 2 Beschlussvorlagen**
- 2.1 Erarbeitung der neuen Dachmarke für die Landeshauptstadt Magdeburg
BE: Dez. III DS0231/09
- 6 Beschlussvorlagen und Informationen**
- 6.1 Information zu Maßnahmen des Konjunkturpaketes II - Sachstand zur Umsetzung der Finanzierung der Investitionen
BE: FB 02 I0200/09
- 6.2 Korrektur des Ablaufplanes zur Erarbeitung des Haushaltsplanes 2010 (Finanz- und Ergebnisplan)
BE: FB 02 I0216/09
- 6.3 Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2008
BE: II/01 DS0378/09
- 6.4 Erhöhung des Verwaltungskostenbudgets der ARGE
BE: Amt 50 DS0287/09
- 6.5 Entwicklung der Kosten der Unterkunft und Heizung sowie einmaliger Beihilfen gemäß § 22 und § 23 Sozialgesetzbuch (SGB) Zweites Buch (II) - Stichtag 30.06.2009
BE: Amt 50 I0197/09

6.6	Information zur aktuellen Situation im Bereich Wohngeld - Geschäftsbericht 1. Halbjahr 2009 BE: Amt 50	I0208/09
6.7	2. Änderungssatzung der Hundesteuersatzung (WV aus FG - Sitzung vom 12.08.2009) BE: FB02; FB32	DS0125/09
6.8	Zweckgebundene Zuführung zur Rücklage für "Public Private Partnership" (PPP) BE: FB 02	DS0311/09
6.9	Inanspruchnahme der Haushaltsmittel per 30.06.2009 BE: FB 02	I0205/09
6.10	Neubau einer Einfeldsporthalle in Magdeburg-Buckau - Bestätigung der Vorplanung BE: Amt 65	DS0053/09
6.11	Abschluss der Vereinbarung zum Ausbau der B 1 für den Bau des Abschnittes Ehlegrund bis zur Brücke über den Umflutkanal zwischen der LH MD und dem Landesbetrieb Bau Sachsen-Anhalt BE: Amt 66	DS0300/09
6.12	"Planung und Realisierung eines Rundweges am Neustädter See", hier 1. BA (Förderprogramm Soz. Stadt, Maßnahme Kannenstieg- Neustädter See) BE: Amt 61	DS0213/09
6.13	Mittelbereitstellung im Vermögenshaushalt 2009 in Vorbereitung der europaweiten Ausschreibung der Vorplanung für eine Elbquerung BE: Amt 61	DS0240/09
7	Anträge	
7.1	Haltestellen Klinikum Magdeburg gGmbH	A0112/09
7.1.1	BE: Amt 61	S0198/09
7.2	Prüfung der Errichtung eines Haltepunktes für Reisebusse vor der Tourist-Information	A0114/09
7.2.1	BE: Amt 66	S0205/09
7.3	Deutscher Städtetag - RGRE	A0113/09
7.3.1	BE: Dez. III	S0212/09

7.4	Aussetzen der Umstellung des Sammelsystems der Wertstoffentsorgung (Ergänzung zur TO)	A0152/09
7.4.1	BE: Eb SAB	S0261/09

8 Anfragen und Mitteilungen

Anwesend:

Vorsitzende/r

Stern, Reinhard

Mitglieder des Gremiums

Nordmann, Sven

Rösler, Jens

Hoffmann, Michael

Meinecke, Karin

Schoenberner, Hilmar

Westphal, Alfred

Vertreter

Schuster, Hans-Jörg

Protokoll

Frau Synakewicz

Verwaltung

Herr Zimmermann, Bg II

Herr Dr. Scheidemann, Bg VI

Herr Nitsche, Bg II

Herr Dr. Hartung, FBL02

Frau Gareis, FB 23

Herr Koch, Dez. II/01

Frau Kliebe, Dez. II/01

Frau Brennecke, Dez. II/01

Herr Kottke, FB 62

Herr Brink, Amt 50

Herr Villard, Amt 50

Frau Schäfer, Amt 50

Frau David, FB 02

Herr Jahnel, AL 65

Herr Rocher, Amt 66

Frau Baumgart, Amt 61

Herr Redeker, Amt 61

Frau König, GFin SAB

Frau Großkopf, Dez. III

Herr Böttcher; Dez. III

Frau Marxmeier, Dez. III

Herr Harnisch, FB 32

Gäste

Herr Bartsch, GF KGE

Herr Dr. Brakmann, GF Klinikum gGmbH

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Stern eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind 6 Stadträtinnen und Stadträte anwesend. Herr Dr. Hörold wird von Herrn Schuster vertreten. Herr Wendenkampf fehlt entschuldigt.

1.1. Bestätigung der Tagesordnung

Der TOP 7.4 wurde kurzfristig zusätzlich in die Tagesordnung aufgenommen. Den Mitgliedern des FG liegen der Antrag und die Stellungnahme vor.

Die Tagesordnung wird mit 6 – 0 – 0 bestätigt.

Herr Westphal erscheint zur Sitzung.

1.2. Genehmigung der Niederschrift vom 12.08.2009

Herr Rösler bittet in der Niederschrift vom 12.08.2009 um Ergänzung des TOP 7.2.

Nach der Wortmeldung von Herrn Hoffman wird eingefügt:

Herr Rösler möchte wissen, ob beim Erwerb des Gebäudes Julius-Bremer-Straße die Grunderwerbssteuer eingespart wird. Dies wird verneint

Die geänderte Niederschrift wird mit 5 – 0 – 2 bestätigt.

2. Beschlussvorlagen

2.1. Erarbeitung der neuen Dachmarke für die Landeshauptstadt Magdeburg DS0231/09

Herr Nitsche gibt umfangreiche Erläuterungen zur vorliegenden Drucksache. Er legt eindrucksvoll dar, wie wichtig und sinnvoll die Dachmarke für die Landeshauptstadt Magdeburg ist. Gleichzeitig erläutert er die geplanten Aktivitäten und die hierzu erforderlichen finanziellen Mittel. Er sieht die Entstehung der Dachmarke positiv und als Gewinn für die Stadt, verspricht man sich doch einen höheren Bekanntheitsgrad und eine größere Bedeutung als Wirtschaftsstandort.

In der anschließenden Diskussion legen die Stadträte das Für und Wider zum Sachverhalt dar. Die Meinungen sind sehr unterschiedlich und reichen von Zustimmung bis totale Ablehnung.

Herr Westphal möchte wissen, inwieweit es sich bei der Gesamtproblematik um eine Investition handelt und ob bei der doppischen Haushaltsführung die Kosten, die innerhalb der Verwaltung entstehen, auch abgebildet werden.

Herr Zimmermann erläutert, dass es sich nicht um investive Ausgaben handelt, sondern um laufenden Aufwand, welcher sofort haushaltswirksam wird. Der Aufwand der ab 2010 entsteht wird ab 01.01.2010 entsprechend in der Doppik gebucht.

Herr Nordmann erscheint gegen 17 Uhr zur Sitzung.

Die Stadträte fragen sich, warum bisherige Kampagnen bisher „fruchtlos“ verlaufen sind und warum gerade die Dachmarke „Otto“ den Durchbruch bringen soll.

Herr Schuster gibt zu bedenken, dass sich die Einführung der Dachmarke auch negativ auswirken kann.

Herr Stern führt aus, dass er erst skeptisch gegenüber der Idee war. Er gibt aber nunmehr seine Zustimmung zur Drucksache, da zum einen die Kreativagentur Scholz & Friends Agenda Berlin ein anerkanntes Unternehmen ist und zum anderen der Bekanntheitsgrad der Landeshauptstadt Magdeburg unbedingt aufgebessert werden muss. Er betrachtet die Kampagne als echte Chance. Allerdings regt er an, dass bereits nach der 1. Phase ein Zwischenergebnis vorgelegt werden soll, um so die weitere Strategie festlegen zu können.

So entsteht folgender Antrag:

Dem Stadtrat wird empfohlen den Beschlusstext der Drucksache DS0231/09 wie folgt zu ergänzen:

Punkt 6

Dem Finanz- und Grundstücksausschuss sowie dem Stadtrat ist vor weiteren Beschlussfassungen nach Abschluss der Phase 1 (Ende 2010) ein Zwischenbericht vorzulegen.

Dem Änderungsantrag wird mit 8 – 0 – 0 zugestimmt.

Die Drucksache wird dem Stadtrat trotz der Änderung mit 4 – 4 – 0 nicht zur Beschlussfassung empfohlen.

6. Beschlussvorlagen und Informationen

- 6.1. Information zu Maßnahmen des Konjunkturpaketes II - I0200/09
Sachstand zur Umsetzung der Finanzierung der Investitionen

Herr Zimmermann gibt einige ergänzende Hinweise zur vorliegenden Information. Zurzeit ist alles „im grünen Bereich“. Außerdem verspricht er regelmäßige Informationen zum Stand der Umsetzung.

Die Information wird ohne weitere Diskussion zur Kenntnis genommen.

- 6.2. Korrektur des Ablaufplanes zur Erarbeitung des Haushaltsplanes I0216/09
2010 (Finanz- und Ergebnisplan)

Herr Dr. Hartung weist die Anwesenden auf die Veränderungen im Ablauf zur Erarbeitung und Beschlussfassung des Haushaltsplanes 2010 hin.

Die Information wird ohne weitere Diskussion zur Kenntnis genommen.

- 6.3. Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH DS0378/09
Jahresabschluss zum 31.12.2008

Frau Kliebe gibt einige ergänzende Erläuterungen zum vorgelegten Jahresabschluss der MVB GmbH.

Herr Stern stellt fest, dass es sich um ein gutes Ergebnis handelt.

Nach kurzer Diskussion zu Grundstücksübertragungen und Kapitalrücklagen kommt es zur Abstimmung.

Herr Nordmann möchte wissen, ob er als Aufsichtsratsmitglied stimmberechtigt ist.

Herr Zimmermann verweist die Anfrage in den Stadtrat, da dies ein grundsätzliches Problem ist.

Die Drucksache wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

Herr Brink gibt eine kurze Einführung zur vorliegenden Drucksache.

Herr Stern möchte nähere Informationen zur Deckungsquelle - Pkt. 2 des Beschlussvorschlages.

Herr Dr. Hartung sagt, dass es sich um eine Rückzahlung der AQB handelt.

Die Drucksache wird mit 7 – 1 – 0 beschlossen.

Beschluss-Nr.: FG012-003(V)/09

1. Der Finanz- und Grundstücksausschuss beschließt eine überplanmäßige Ausgabe gemäß § 97(1) GO-LSA im Bereich des kommunalen Verwaltungsanteils für die Haushaltsstellen 1.40500678200 und 1.40500678100 in Höhe von 347.517 EUR.

2. Die Deckung erfolgt durch Mehreinnahmen in der Haushaltsstelle 1.84500.175000.6.

6.5. Entwicklung der Kosten der Unterkunft und Heizung sowie einmaliger Beihilfen gemäß § 22 und § 23 Sozialgesetzbuch (SGB) Zweites Buch (II) - Stichtag 30.06.2009

I0197/09

Herr Brink gibt einige ergänzende Erläuterungen zur vorliegenden Information.

Herr Stern erinnert sich eine überplanmäßige Ausgabe für Heizkosten aus dem Monat Oktober 2008 und möchte wissen, ob 2009 wieder mit einer solchen Ausgabe zu rechnen ist. Diese Frage wird bejaht, man geht von zusätzlichen Kosten in Höhe von 1 Mio. EUR aus.

Herr Dr. Hartung führt aus, dass per 30.06.2009 rund 5 Mio. EUR seitens der LH MD gedeckt werden müssen.

Herr Stern fragt nach, inwieweit Senkungen im Bundestrend liegen. Dies wird von **Herrn Brink** verneint, die Kommunen müssen die höheren Kosten selbst kompensieren.

Herr Dr. Hartung ergänzt, dass auch 2009 ein Risiko in Höhe von 4 – 5 Mio. EUR geplant wurde und die LH MD auch 2010 vor ähnlichen Problemen steht. Dieses Risiko wird jedoch transparent im Haushaltsplan dargestellt. Hintergrund ist die unsichere Gesetzeslage zum gegenwärtigen Zeitpunkt sowie differierende Ansichten zur Entwicklung der Bedarfsgemeinschaften in 2010. Das Risiko stellt die Zielstellung der Ausgabenentwicklung in diesem Bereich für 2010 dar.

Herr Nordmann möchte wissen, ob davon auszugehen ist, dass sich die Wirtschaftskrise hier zusätzlich niederschlägt.

Man geht von etwa gleichbleibenden Zahlen aus, so **Herr Dr. Hartung**

Frau Meinecke stellt fest, dass sich Kontrollen bezüglich des Missbrauchs sicher schwierig gestalten, möchte aber wissen, ob zumindest Versuche unternommen werden.

Herr Brink äußert, dass derartige Kontrollen tatsächlich schwer durchführbar sind, aber dennoch bei Verdachtsfällen kontrolliert wird.

Die Information wird zur Kenntnis genommen.

6.6. Information zur aktuellen Situation im Bereich Wohngeld -
Geschäftsbericht 1. Halbjahr 2009

I0208/09

Herr Villard und Frau Schäfer geben zusätzliche umfangreiche Ergänzungen zur vorliegenden Information der Verwaltung. Sie gehen dabei vorrangig auf die neue Gesetzgebung sowie die sich daraus ergebenden Konsequenzen für die Landeshauptstadt Magdeburg ein. Inwieweit Einsparungen bei den Kosten der Unterkunft greifen ist erst nach dem Jahreswechsel feststellbar.

Die Information wird ohne weitere Diskussion zur Kenntnis genommen.

6.7. 2. Änderungssatzung der Hundesteuersatzung

DS0125/09

Die vorliegende Drucksache wird in 2. Lesung behandelt.

Herr Westphal bemängelt, dass keine finanziellen Auswirkungen dargestellt sind.

Herr Dr. Hartung bittet dies zu entschuldigen und spricht von ca. 40 Tsd. EUR Mindereinnahmen.

Frau Daniel relativiert diese Aussage und geht von Mindereinnahmen in Höhe von 20 Tsd. EUR aus.

Herr Stern möchte wissen, inwieweit Nichtzahlungen verfolgt werden. Hierzu müsste erst eine Rassekontrolle organisiert werden, so **Frau Daniel**.

Herr Dr. Hartung sieht hier ggf. den Einsatz privater Kontrollen.

Herr Rösler kündigt einen Änderungsantrag zum § 6, Abs.2 an, da dieser nach seiner Auffassung rechtlich nicht korrekt ist.

Herr Schuster verlässt die Sitzung gegen 19 Uhr

Herr Harnisch gibt noch einige ergänzende Erläuterungen zum Maulkorb- und Leinenzwang sowie den entsprechenden Einstufungen der einzelnen Rassen.

Die Drucksache wird dem Stadtrat mit 5 – 2 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

6.8. Zweckgebundene Zuführung zur Rücklage für "Public Private Partnership" (PPP)

DS0311/09

Herr Dr. Hartung informiert die Anwesenden, dass es sich um die Zuführung für PPP handelt. Diese Zuführungen sollen sicherstellen, dass in den Jahren 2016/17 ausreichende Mittel für Zins und Tilgung vorhanden sind.

Die Drucksache wird dem Stadtrat ohne weitere Diskussion mit 7 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

6.9. Inanspruchnahme der Haushaltsmittel per 30.06.2009

I0205/09

Die Information wird ohne weitere Diskussion zur Kenntnis genommen.

6.10. Neubau einer Einfeldsporthalle in Magdeburg-Buckau - Bestätigung der Vorplanung

DS0053/09

Herr Jahnel gibt eine kurze Einführung zur Drucksache. Er erläutert die weitere Vorgehensweise entsprechend des gefassten Grundsatzbeschlusses. Weiterhin führt er aus, dass die Verwaltung die Variante 3.2 favorisiert und die Finanzierung über die BauBeCon erfolgt. Ohne weitere Diskussion kommt es zur Abstimmung.

Die Drucksache wird dem Stadtrat mit 7 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

6.11. Abschluss der Vereinbarung zum Ausbau der B 1 für den Bau des Abschnittes Ehlegrund bis zur Brücke über den Umflutkanal zwischen der LH MD und dem Landesbetrieb Bau Sachsen-Anhalt

DS0300/09

Herr Rocher gibt noch einige Informationen zum geplanten Bauabschnitt.

Herr Rösler möchte wissen, warum der Ausbau so wichtig ist.

Hierbei handelt es sich um einen Grundsatzbeschluss, so **Herr Rocher**.

Die Drucksache wird dem Stadtrat mit 4 – 0 – 3 zur Beschlussfassung empfohlen.

- 6.12. "Planung und Realisierung eines Rundweges am Neustädter See", hier 1. BA (Förderprogramm Soz. Stadt, Maßnahme Kannenstieg-Neustädter See) DS0213/09

Herr Redeker gibt einige ergänzende Erläuterungen zur Drucksache bzw. dem geplanten Vorhaben.

Herr Rösler möchte wissen, weshalb dieser Weg errichtet werden muss.

Die Maßnahme soll jetzt durchgeführt werden, damit Fördermittel nicht verfallen, so **Herr Redeker**.

Die Drucksache wird mit 5 – 0 – 2 beschlossen.

Beschluss – Nr.: FG013-003(V)/09

Der Finanz- und Grundstücksausschuss beschließt auf der Grundlage des Beschlusses des Stadtrates vom 14.02.2008, Beschluss-Nr. 1835-61(IV)08 zum Förderprogramm Soziale Stadt, Kannenstieg/Neustädter See und der mit Bescheid des Landesverwaltungsamtes vom 27.12.2006 bewilligten Mittel, die Realisierung der Maßnahme Nr. 10 „Planung und Realisierung eines Rundweges am Neustädter See“, hier

- **die Realisierung eines funktional selbständigen Bauabschnittes entlang des Strandbades am Südufer**
- **die Einleitung eines Planfeststellungsverfahrens zur Festlegung der übrigen Wegeführung**

- 6.13. Mittelbereitstellung im Vermögenshaushalt 2009 in Vorbereitung der europaweiten Ausschreibung der Vorplanung für eine Elbquerung DS0240/09

Frau Baumgart gibt einige ergänzende Erläuterungen zu vorliegender Drucksache. Ohne weitere Diskussion kommt es zur Abstimmung.

Die Drucksache wird dem Stadtrat mit 6 – 1 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

7. Anträge

- 7.1. Haltestellen Klinikum Magdeburg gGmbH A0112/09
7.1.1. S0198/09

Herr Redeker gibt noch einige ergänzende Erläuterungen zur Stellungnahme der Verwaltung. Die Stellungnahme wird von den Stadträtinnen und Stadträten zur Kenntnis genommen.

Der Antrag wird dem Stadtrat mit 7 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

Herr Hoffman verlässt kurzzeitig die Sitzung.

- 7.2. Prüfung der Errichtung eines Haltepunktes für Reisebusse vor A0114/09
der Tourist-Information
7.2.1. S0205/09

Herr Rocher erläutert nochmals ausgiebig die Stellungnahme der Verwaltung und erklärt den Anwesenden, warum eine Umsetzung derzeit nicht möglich ist.

Herr Westphal bekundet sein Unverständnis.

Der Antrag wird dem Stadtrat mit 4 – 2 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

7.3. Deutscher Städtetag - RGRE

A0113/09

7.3.1.

S0212/09

Frau Marxmeier gibt einige ergänzende Erläuterungen zur vorliegenden Stellungnahme der Verwaltung. Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

Der Antrag wird dem Stadtrat mit 5 – 1 – 1 zur Beschlussfassung empfohlen.

7.4. Aussetzen der Umstellung des Sammelsystems der
Wertstoffentsorgung (Ergänzung zur TO)

A0152/09

7.4.1.

S0261/09

Seitens **Frau König** erfolgt eine eingehende Betrachtung des Antrages und eine ausführliche ergänzende Begründung der Stellungnahme der Verwaltung.

Nach kurzer Diskussion kommt es zur Abstimmung.

Der Antrag wird dem Stadtrat mit 2 – 5 – 0 nicht zur Beschlussfassung empfohlen.

8. Anfragen und Mitteilungen

Es gab keine Mitteilungen und Anfragen im öffentlichen Teil der Sitzung.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Reinhard Stern
Vorsitzender

Birgit Synakewicz
Schriftführerin